



www.spkmfrs.de

Öffentlichkeitsarbeit Sparkasse Mittelfranken-Süd

Neue Führungsspitze steht

Der Verwaltungsrat der Sparkasse Mittelfranken-Süd hat die neue Führungsspitze gewählt. Der langjährige Vorstandsvorsitzende, Jürgen Rohmer, wird am 1. April 2023 seinen Ruhestand antreten.

Nachfolger wird der 43-jährige Thorsten Straubinger. Der diplomierte Sparkassenbetriebswirt ist seit April 2017 Vorstandsmitglied bei der Sparkasse Bad Tölz-Wolfratshausen und dort zuständig für das Privatkundengeschäft, für Vertriebsmanagement, für das Versicherungs- und Immobiliengeschäft, das Private Banking sowie die Steuerung der Eigenanlagen der Sparkasse. Zuvor war er langjähriger Bereichsleiter des Vorstandsstabes und seit 2015 auch Leiter der Unternehmenssteuerung und stellvertretendes Vorstandsmitglied bei der Sparkasse Zollernalb.

Neben der Besetzung des künftigen Vorstandsvorsitzenden hat der Verwaltungsrat die zweite vakante Position im Vorstand mit einem Eigengewächs besetzt. Frank Sarres (53) ist bereits seit 1995 – zuerst in der damaligen Sparkasse Weißenburg und seit 2003 bei der fusionierten Sparkasse Mittelfranken-Süd – in verschiedenen verantwortlichen Positionen tätig. Er verantwortet aktuell das Privatkundengeschäft samt Versicherungsvertrieb und das Vertriebsmanagements. Zudem ist er seit über 20 Jahren stellvertretendes Vorstandsmitglied. Er rückt am 1.11.2022 zum Vorstandsmitglied auf und wird die Nachfolge von Michael Preißinger antreten.

Das künftige Vorstandsteam, Straubinger und Sarres, haben sich aus insgesamt mehr als 50 Bewerbern in einem mehrstufigen Auswahlverfahren durchgesetzt und wurden einstimmig gewählt.

Der künftige Vorsitzende des Vorstandes, Thorsten Straubinger, wird im Schwerpunkt die Steuerungsbereiche (Unternehmensentwicklung, Betriebswirtschaft, Organisation, Personal, Revision, Markt- und Unternehmensservice) übernehmen. Frank Sarres wird das gesamte Kundengeschäft mit Privat- und Firmenkunden, das Vertriebsmanagement und die Eigenanlagen der Sparkasse verantworten.

Landrat und Verwaltungsratsvorsitzender Herbert Eckstein betont: „Wir freuen uns, dass wir mit diesen Entscheidungen an der Spitze unserer Sparkasse Mittelfranken-Süd die Weichen für die Zukunft gestellt haben. Wir erreichen so neue Impulse von außen und gleichzeitig Konstanz. Es ist uns gelungen, zwei erfahrene und kompetente Führungspersönlichkeiten aus der Sparkassenfinanzgruppe zu gewinnen. Das Bewerberfeld war außergewöhnlich stark.“



www.spkmfrs.de

Öffentlichkeitsarbeit Sparkasse Mittelfranken-Süd



Thorsten Straubinger ist Jahrgang 1979, verheiratet und hat 2 Kinder. Der auf der Zollernalb geborene Baden-Württemberger hat sein „Handwerk“ von der Pike auf gelernt. Er begann 1995 seine Sparkassenkarriere mit der Ausbildung zum Bankkaufmann bei der Sparkasse Zollernalb, in welcher er nach vielen Jahren im Kundengeschäft zuletzt als Bereichsleiter für den Vorstandsstab, die Unternehmenssteuerung & Betriebswirtschaft, die Unternehmenskommunikation und als stellvertretendes Vorstandsmitglied Verantwortung trug. 2011 absolvierte er das Lehrinstitut der Deutschen Sparkassenakademie in Bonn zum dipl. Sparkassenbetriebswirt. Seit April 2017 ist er Mitglied des Vorstandes bei der Sparkasse Bad Tölz-Wolfratshausen. Er verfügt somit über langjährige Managementenerfahrung sowohl im Kundengeschäft als auch in der Gesamtbanksteuerung.



Der gebürtige Rheinländer Frank Sarres ist Jahrgang 1969 und Vater von 2 Kindern. Nach der Ausbildung in der damaligen Kreissparkasse Grevenbroich und dem Betriebswirtschaftsstudium in Köln wechselte er 1995 zur ehemaligen Sparkasse Weißenburg. Hier übernahm er schnell Führungsverantwortung im Vorstandsstab und wurde zum 1.1.2000 zum stv. Vorstandsmitglied ernannt. In der seit 2003 fusionierten Sparkasse Mittelfranken Süd übernahm Sarres in den vergangenen 19 Jahren verschiedene Verantwortlichkeiten: Marketing, Versicherungsgeschäft, Baufinanzierungs- und Immobiliengeschäft, Gewerbekundengeschäft und zuletzt als Direktor für das Privatkundengeschäft und Vertriebsmanagement.

Infos zur Sparkasse Mittelfranken-Süd:

Die Sparkasse Mittelfranken-Süd hat ihr Geschäftsgebiet im Landkreis Roth, der kreisfreien Stadt Schwabach und im Altlandkreis Weißenburg. Sie verfügt derzeit über eine Bilanzsumme von ca. 4,4 Mrd. € und lag Ende 2021 in der Größenordnung auf Rang 100 von 370 Sparkassen in Deutschland. Mit einem Marktanteil von 45 % ist sie die Nummer 1 der Finanzdienstleister in Mittelfranken-Süd. 630 Mitarbeitende engagieren sich für die Kundinnen und Kunden und den Erfolg.